

INHALT

Wichtige Anmerkung vorab	5
Psychosomatik und Gesundheit	7
Botschaft an den Leser	9
Über „Der Schlüssel zur Selbstbefreiung“	11

TEIL I

DER SCHLÜSSEL ZU EINEM LEBEN IN GLÜCK

Lebensphilosophie für ein glückliches und gesundes Dasein

BEWUSSTWERDUNG. Über die Zugrundeliegenden Ursachen und die Fundamentale Lösung von Krankheiten	19
Krankheit ist lediglich ein ‚Symptom‘ einer viel tiefer liegenden Sache	21
Fundamentale Genesung – Einsicht und Verantwortung	22
„In Wahrhaftigkeit leben...“, aus dir selbst heraus, bedeutet Glück und Gesundheit	23
Bewusste Wahl – Lebenskraft und Gegenkraft	25
„Dem Leben nach‘ leben	25
Niemand kann Wahrheit besitzen, aber du kannst dich wohl auf Wahrheitsfrequenz, die Frequenz des Lebens selbst, abstimmen	28
Ein konkretes Beispiel...	29
Deiner wahrhaftigen Art treu sein	32
„Signale“ als Wegweiser...	34
Wahrheitsinfrequenz	34
Jeder Mensch verfügt über Talente	35
Der Sinn des Lebens... ist das Leben selbst: der Mensch, der sein ‚Ich bin‘ im höchsten Glück erlebt, um es dann mit anderen Menschen zu teilen	36
Glaube an dich selbst!	36
Deine Zukunft gestaltest Du selbst... bewusst oder unbewusst	38
Die Zukunft ist nicht ‚vorbestimmt‘	41
Krankheit als Signal	42
Deiner Natur vertrauen... Überzeugungen... Immunität...	45
Der Lösung auf den Grund	47
Emotionen als Wegweiser	52
Begierden	56
Folge niemandem anderem als dir selbst	57
Dein Lebendes Selbst jauchzt	58
Überleben oder... leben? Körperliche Unsterblichkeit?	63
Das Gottesbild	64
Liebe	66
Selbst-Liebe bedeutet keinesfalls Egoismus	67
Leben in einer Beziehung, in einer Freundschaft, in Liebe und Glück..	69
Über Liebe und Sexualität	73
Ein Schein-Leben ist ein Nährboden für Krankheit und Tod – Macht und Manipulation	75
Lieb-Sein ... ist etwas anderes als LIEBE	76

MENSCH LIEBT MENSCH. Der „männliche“ und der „weibliche“ Aspekt in jedem Menschen. Über das Zertrümmern von alten Zwangsvorstellungen. Hetero, Homo, zweigeschlechtlich? Asexuell?	78
Transsexualität, Transgender?	84
LEBE! IN liebe	84
Der Kult des Äußerlichen oder: die schizoide, gespaltene Abweichung in unserer Gesellschaft, im Menschen selbst	87
Ernährung und Gesundheit. Höre auf deinen Körper, höre auf dein Lebendes Selbst	93
Fühlen lernen, wahrnehmen lernen, wie viel und was man essen sollte:	
für jeden Menschen ist dies anders	98
In Dankbarkeit genießen	98
Vererbung? Die Gene: eine dynamische Gegebenheit	99
Das Labyrinth und der Ausweg. Der Tod als letzte zu überwindende Krankheit	101
Signale ‚sehen‘ und ‚verstehen‘ lernen, ohne Fanatismus	102
Nichts „geschieht“ dir „einfach so“...	104
Ein Beispiel zur Verdeutlichung	106
Was ist mit der Symbolsprache von Sternen und Planeten, von Ziffern und Zahlen, von Bäumen und Tieren?	118
Krankheit: Der Körper spricht eine Sprache	120
Infektion und Ansteckung	121
Heilung erreichen: mit oder ohne Hilfsmittel von außen?	122
Einsicht und Unwissenheit. Bewusstwerdung	126
Jenseits von Einstein: Bewusstseinsenergie steuert Materie	127
Verwechsle ‚positiv denken‘ nicht mit ‚in Gedanken begehrten‘	129
Hüte dich davor, Gedankenkräfte als ‚Machtmittel‘ zu missbrauchen	130
Gestalte dein Leben selbst	131
Kinder	132
Haustiere	134
Bewusstwerdung und Verantwortung	135
An einem „Irdischen Paradies“ bauen	136
HIER-UND-JETZT kannst du dein Leben erschaffen, nicht vom Gestern oder Morgen oder einem anderen Orte aus	137
Dankbarkeit: Der Schlüssel zum glücklichen Leben	138

TEIL II

DER SCHLÜSSEL ZU GESUNDHEIT UND GENESUNG

- **Psychologische Kernursache und Kernalösung von Erkrankungen**
- **Psychologische Symbolik der Körperteile**
- **Einsichten über: Emotionen, psychische Symptome, Sexualität, authentische Körperform, genetische Muster usw.**

⇒ Von A bis Z : siehe Index am Ende dieses Buches	141
Alphabetischer Index der in TEIL II behandelten Themen	1577
Bemerkung	1648